



DATEN- UND DATENBEDARFE IM ESG-KONTEXT

Sebastian Weindel
Business Development Manager

02.03.2023

INHALT

-
1. ESG und Daten
 2. Datenbedarf
 3. Chancen und Herausforderungen
 4. Rolle(n) von WM Datenservice
 5. Q&A
-

1. ESG UND DATEN

WAS SIND ESG-DATEN ...

Spezifische Daten – Unternehmensebene:
Finanzinstitute, Emittenten, Asset Manager

Spezifische Daten – Produktebene:
Finanzprodukte, Benchmarks

Veredelte Daten: Unternehmen, Länder

Rohdaten: Unternehmen, Länder



Auf der granularsten Ebene finden sich Unternehmens- und Länderdaten, die über verschiedene Ebenen hinweg aggregiert und veredelt werden

1. ESG UND DATEN

... UND WER NUTZT DIESE IN WELCHEN KONTEXTEN?

Aggregation & Veredelung	Beispiel	Datenquelle	Nutzer	Use Case
Spezifische Daten – Unternehmensebene: Finanzinstitute, Emittenten, Asset Manager	Green Asset Ratio, PAI-Statement (entity level)	Finanzinstitute, Asset Manager, Emittenten	Aufsicht, Investoren (institutionell), Investment Consultants	Beaufsichtigung und Kontrolle, Reporting, Mandatsvergabe
Spezifische Daten – Produktebene: Finanzprodukte, Benchmarks	Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen	Emittenten (Fonds, strukturierte Produkte), Benchmark-Anbieter	Lebensversicherungen, Dachfonds, Vertriebsstellen, Aufsicht, Investoren, Investment Consultants	Investmentprozess, Reporting, Vertriebsprozess, Beaufsichtigung und Kontrolle, Mandatsvergabe
Veredelte Daten: Unternehmen, Länder	ESG-Unternehmensrating, Anteil taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten	spezialisierte ESG-Datenanbieter	Asset Manager, Emittenten (Fonds, strukturierte Produkte, Anleihen), Finanzinstitute, Benchmark- und Indexanbieter	Investmentprozess, Stewardship & Engagement, Risikomanagement, Reporting, Kreditprozess, Indexerstellung
Rohdaten: Unternehmen, Länder	THG-Emissionen, Korruptionsbekämpfung	Unternehmen/ Länder (primär), Medien (sekundär)	Asset Manager, Emittenten (Fonds, strukturierte Produkte), ESG-Datenanbieter	Investmentprozess, Rating- und Datenprodukt-erstellung, Reporting, Stewardship & Engagement

2. DATENBEDARF

ESG-DATENBEDARF RESULTIERT AUS STRATEGISCHEN ÜBERLEGUNGEN ...



Risiko- und Renditeüberlegungen



Bestreben, mit eigenem Ansatz am Markt aufzutreten/ sich vom Wettbewerb abzugrenzen



Erfüllung von Kundenerwartungen (institutionell und retail)



Minimierung des Reputationsrisikos

2. DATENBEDARF

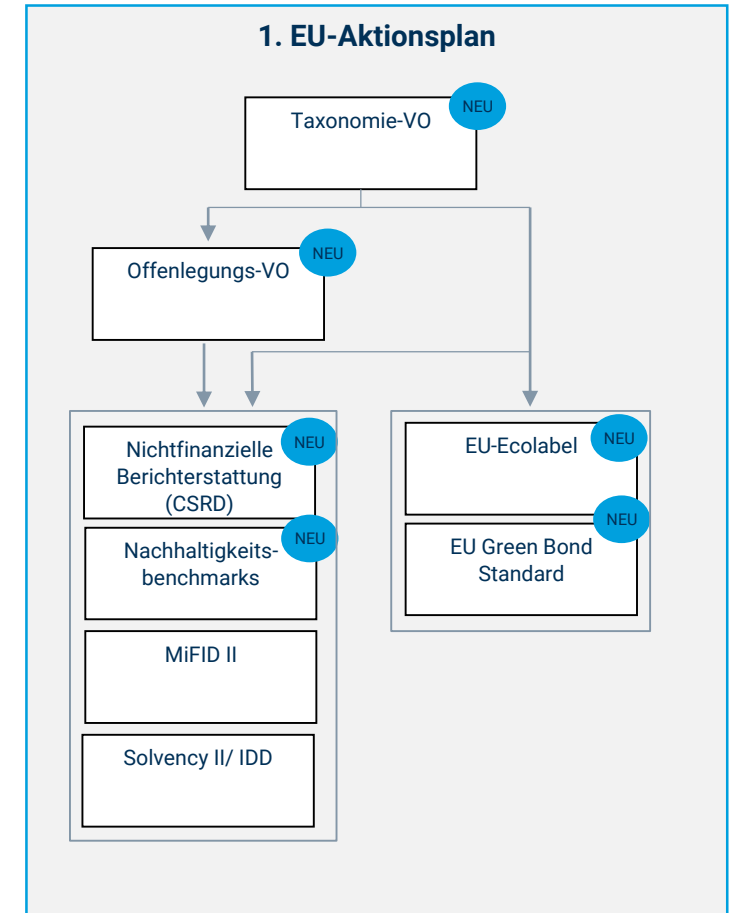
... UND REGULATORISCHEN VORGABEN

- Sukzessiver Aufbau der regulatorischen Landschaft seit den 1990er Jahren
- Großteil der ESG-Regulierung in den letzten 5 Jahren entstanden
- Im Kern des EU-Nachhaltigkeitsregimes: EU-Aktionsplan zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums
- Zunehmende Regulierung außereuropäischer Märkte. Ein mit der EU vergleichbares Niveau an ESG-Regulierung (noch) nicht vorhanden:
 - **UK:** Verpflichtende Berichterstattung gemäß TCFD; Taxonomie und Sustainable Disclosure Requirements (SDR) in Planung
 - **USA:** Weitreichende Offenlegungspflichten durch SEC Vorschläge aus dem Jahr 2022; aber auch Anti-ESG-Regulierung auf Ebene der Bundesstaaten
 - **Schweiz:** Selbstregulierung im Kontext der Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen; verbindliche Klimaberichterstattung für große Unternehmen



Whitepaper: ESG-Datenbedarf

Zum Download QR-Code scannen



3. CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN

DIE NUTZUNG VON ESG-DATEN BRINGT CHANCEN, ABER AUCH HERAUSFORDERUNGEN MIT SICH



- Besseres Risiko-Renditeprofil
- Abgrenzung vom Wettbewerb
- Befriedigung von Kundeninteressen

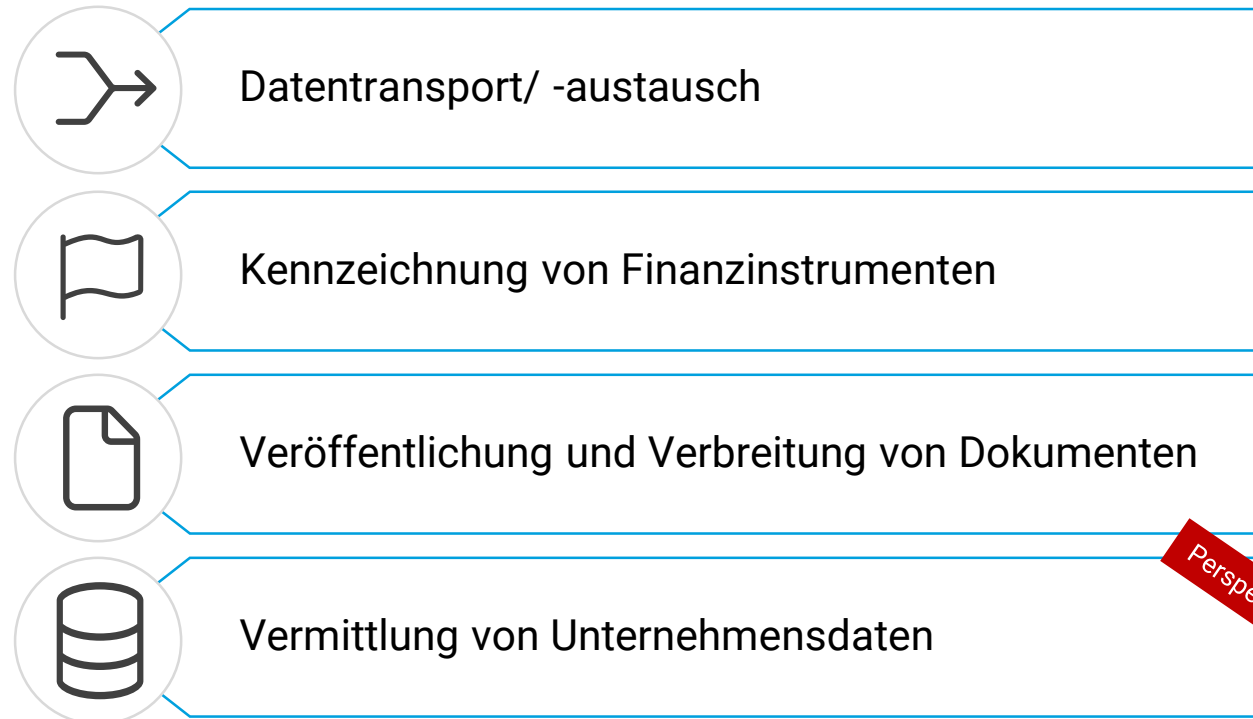


- Keine bis eingeschränkte Pflicht der Unternehmen zur Veröffentlichung und bis dato wenig Standardisierung
- Qualitative Unterschiede der veröffentlichten Informationen; fehlende Auditierung
- Regulatorische Unklarheiten und unterschiedliche Zeitpunkte des Inkrafttretens von Regulierungen
- ESG-Datenanbieter haben jeweils eigene Methodologie → geringe Korrelation
- Kurze Zeitreihen; coverage gaps



4. ROLLE(N) VON WM DATENSERVICE

WM DATENSERVICE IST IM ESG-KONTEXT IN FOLGENDEN BEREICHEN AKTIV ...



Perspektivisch

Fokus: Regulatorisch geforderte Daten u. Dokumente

EUROPEISCHE KOMMISSION

Brüssel, den 4. 4. 2022
C(2022) 191 final
ANNEX 2

ANHANG
der
Delegierten Verordnung (EU) ... der Kommission
zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlament und des Rates im Hinblick auf technische Regulierungsstandards zur Festlegung der Einzelheiten des Inhalts und der Darstellung von Informationen in Zusammenhang mit dem Grunddatensatz der Vermögenserheblicher Bestandskategorien, der Inhalt, der Methoden und der Darstellung von Informationen in Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsindikatoren und nachfolgenden Nachhaltigkeitsauswirkungen sowie des Inhalts und der Darstellung von Informationen in Zusammenhang mit der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale und nachhaltiger Investitionsziele in veröffentlichen Dokumenten, auf Internetseiten und in regelmäßigen Berichten

ANHANG II
Vorlage – Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absatz 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts [Bitte ausfüllen] Unternehmenskennung (LEI-Code) [Bitte ausfüllen]

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt? (Bitte angeben, wie stark investiert wird und auf welche der Prioritäten ein größeres Augenmerk auf nachhaltige Investitionen)

Ja	Nein
<input type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ...%	<input type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale bewertet und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ...%	<input type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale bewertet, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt bewertet? (Nennen Sie die mit dem Finanzprodukt bewerteten ökologischen und/oder sozialen Merkmale und geben Sie an, ob ein Referenzwert benannt wurde, um die mit dem Finanzprodukt bewerteten ökologischen oder sozialen Merkmale zu messen.)

Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt bewertet werden, herangezogen?

4. ROLLE(N) VON WM DATENSERVICE

... UND MIT SEINEM ESG-ANGEBOT EIN VERLÄSSLICHER PARTNER ...

Verbändekonzept/ Produkt MIR II



- Zur Datenkommunikation zwischen Produktherstellern (Fonds, strukturierte Produkte) und Vertriebsstellen im Kontext der Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen
- WM Datenservice wurde mit der technischen Umsetzung des Konzepts beauftragt
- Die 30 Datenpunkte sind Bestandteil des Produkts MIR II
- Das Verbändekonzept basiert inhaltlich auf den Datenpunkten des European ESG Templates (EET)
- WM Datenservice bietet indirekt 100 Datenpunkte des EET an

Kennzeichnung Finanzinstrumente



- Mit dem Markt abgestimmte Kennzeichnungen von nachhaltigen Finanzinstrumenten
- WM Datenservice stellt die folgenden Datenfelder zur Verfügung:
 - GD662B (Kennzeichnung von Green Bonds)
 - GD235A/B (Kennzeichnung von Sustainability-Linked Bonds)
 - GD504Y (Kennzeichnung von Green-, Social- und Sustainability-Bonds)
 - GV9W9A (Nachhaltigkeitslabel)

Veröffentlichung/ Verbreitung von Dokumenten



- Über den European Documents Hub (EDH) können für in Deutschland und Österreich zugelassenen Fonds alle Dokumente bezogen werden, in denen ESG-Informationen regulatorisch verpflichtend offengelegt werden müssen:
 - Verkaufsprospekt
 - Jahresbericht

4. ROLLE(N) VON WM DATENSERVICE

... UND WIRD AUCH IN ZUKUNFT EIN HOCHWERTIGES ESG-ANGEBOT UNTERBREITEN

European ESG Template (EET)

In Umsetzung

- Umfasst die für den Markt hinsichtlich Taxonomie- und Offenlegungsverordnung sowie MiFID II/ Insurance Distribution Directive (IDD) wichtigsten ESG-Informationen
- Insgesamt 615 Datenpunkte (davon PAIs: 356, Ausschlusskriterien: 113)
- Dient dem Datenaustausch zwischen Produktherstellern (Fonds, strukturierte Produkte) auf der einen und Versicherungen, Vertriebsstellen und Dachfonds auf der anderen Seite
- Aufnahme des kompletten EET in den WM-Datenhaushalt



Dokumente und Kennzeichnungen

Perspektivisch

- Aufnahme weiterer Kennzeichnungen nachhaltiger Finanzprodukte in den WM-Datenhaushalt, u.a.:
 - BaFin Richtlinie für nachhaltige Investmentvermögen (on hold)
 - ESG-Bonds (mehr Granularität)
- Zurverfügungstellung der „SFDR Annex Templates“ für Art. 8- und Art. 9-Produkte über den EDH
- Kontinuierliche Prüfung in Hinblick auf neue regulatorisch geforderte Dokumente im ESG-Kontext und deren Bereitstellung über den EDH



Unternehmensdaten

Perspektivisch

- Unternehmensrohdaten:
 - Vermittlung extern erhobener Unternehmens-ESG-Daten über bestehende Schnittstellen
- European Single Access Point (ESAP):
 - EU-Unternehmenspflichtpublikationen (finanzieller und nichtfinanzieller Art) werden ab Ende 2025 in den ESAP einfließen
 - Perspektivisch geplant: Unternehmensdaten aus dem ESAP WM Datenservicekunden über bestehende Schnittstellen anzubieten



5. Q&A

IHRE FRAGEN UND ANMERKUNGEN





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Sebastian Weindel
Business Development Manager
069 2732641
s.weindel@wmdaten.com



WM Datenservice
Düsseldorfer Str. 16
60329 Frankfurt am Main
www.wmdaten.de